

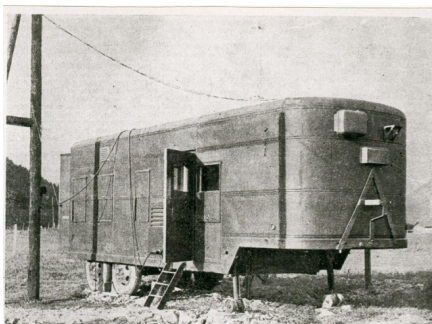


In Salzburg befand sich das Hauptkommando der USFA und somit auch die Zentrale des BDN.

Die Sendeleitung (K Zone Command Austria) befand sich von 1945 bis 1948 hinter dem Schlosshotel St. Rupert zwischen der [Morzgerstraße 31](#) und der Hellbrunner Allee.

Ab 1948 war sie im [Schloss Klessheim](#) (Verwaltungsgebäude) untergebracht.

Anfang Oktober 1951 wurde eine 5000 Watt Sendeanlage mit zwei 90 Meter hohen "Türmen" bei Schloss Klessheim errichtet.



In Zell am See und in St. Johann befanden sich jeweils einfache Sendestationen. Es handelte sich dabei um Übertragungswagen - so wie sie für das erste provisorische Sendestudio des BDN in Österreich verwendet wurden.

{vsig}KZCA{/vsig}

{vsig_c}0|KZCA002.jpg|Sendegebäude von KZCA in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA145.jpg|Schloss Klessheim - das spätere Sendebäude von KCZA|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA148.jpg|Sendestudio von KCZA in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA150.jpg|Sendestudio von KCZA in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA155.jpg|Sendetechnik von KCZA in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA157.jpg|Der 190 Fuß hohe Sendemast von KCZA in Zell am See|Der Mast wurde errichtet, um die US Militärangehörigen im Raum Saalfelden, Zell am See und St. Johann erreichen zu können.|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA174.jpg|Sportreporter Paul Obluda bei KCZA in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA183.jpg|BDN Sendestation in Zell am See|Diese Übertragungswagen waren in Zell am See und in St. Johann im Einsatz|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA187.jpg|Paul Obluda interviewt Gene Kelly in Salzburg (14.03.1952)|Der Hollywoodstar war damals anlässlich der Dreharbeiten seines Films in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA301.jpg|Gruppenfoto von KCZA Angehörigen|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA304.jpg|BDN Sendestation in Zell am See|Diese Übertragungswagen waren in Zell am See und in St. Johann im Einsatz|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA305.jpg|Sendetechnik von KCZA in Salzburg|{/vsig_c}

{vsig_c}0|KZCA313.jpg|Sendetechnik von KCZA in Salzburg|{/vsig_c}